



Stand: Mai 2023

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter [www.auva.at/sicherlernen](http://www.auva.at/sicherlernen).

Medieninhaber und Hersteller:  
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien  
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KfV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KfV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

# Schulwegplan VS Zell



[www.auva.at](http://www.auva.at)

[www.auva.at](http://www.auva.at)

## Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit eine besondere Herausforderung dar. Gerade für Erstklasslerinnen und Erstklassler bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Anforderungen im Straßenverkehr.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Stadt Waidhofen an der Ybbs entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Querungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Volksschule Zell genannten Problembereiche im Schulumfeld, welche zusätzlich der Stadt zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

## AUVA-Schulwegtipps

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer. Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

### Schulweg üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgängerin bzw. Fußgänger achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut! Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

## Der erste Alleingang

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt!

## Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkerinnen bzw. Kfz-Lenkern: Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenkerin bzw. der Fahrzeuglenker angehalten hat. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Fahrzeugen und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

## Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn

Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss! Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehun-

gen, Zebrastreifen. Falls keine Querungshilfen vorhanden sind, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet! Immer am Gehsteigrand stehen bleiben! Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – angehalten haben!

## Helle Kleidung sorgt für Sicherheit

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird! Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebligem Wetter, ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder von Fahrzeuglenkerinnen und Fahrzeuglenkern schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.



Sicherheit durch Sichtbarkeit!

## Vorwort

### Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Die Sicherheit der Kinder hat für uns höchste Priorität. Deshalb haben wir uns gemeinsam mit der AUVA dafür entschieden, diesen Schulwegplan zu erstellen. Der Schulweg ist ein wichtiger Teil des täglichen Lebens. Bedenkliche Routen, Gefahrenstellen und Hindernisse sollen bestmöglich vermieden werden. Genau hier setzt der Schulwegplan an: Er gibt Eltern und Kindern eine Orientierungshilfe, wie die Strecke zwischen zuhause und der Schule sicher gestaltet werden kann. Meine Bitte richtet sich an Eltern und Kinder: Nehmt euch Zeit, den Schulwegplan gemeinsam durchzugehen und zu besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Krammer (Bürgermeister)

## Schule

Die Volksschule Zell befindet sich am Hauptplatz in einer Tempo-30-Zone. Engstellen und parkende Autos können hier am Schulweg für Volksschulkinder eine Herausforderung darstellen. Weiters gibt es im Nahbereich der Schule einige Straßenabschnitte ohne Gehsteig, die aufgrund einiger unübersichtlicher Stellen ein gewisses Gefahrenpotenzial bergen. Diese Stellen sind mit den entsprechenden Tipps im vorliegenden Plan abgebildet.

**Liebe Eltern!** Bitte fahren Sie, wenn Sie mit dem Pkw unterwegs sind, stets aufmerksam und anhaltbereit. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Kinder möglicherweise abseits von Schutzwegen die Straßenseite wechseln möchten! Passen Sie bitte Ihre Fahrgeschwindigkeit im Ortsgebiet dementsprechend an! Ihr richtiges und vorbildhaftes Verhalten hilft sehr, die Verkehrssicherheit am Schulweg der Kinder zu verbessern.

## Hinweis



### Engstellen, schmale Gehsteige:

Manche Gehsteige auf deinem Schulweg sind sehr schmal, so wie in der Schmiedestraße oder der Burgfriedstraße. Wenn du mit Freundinnen und Freunden hier gehst, geht hintereinander! Achte auch auf Ein- und Ausfahrten. Autolenker können dich hier leicht übersehen. Sei vorsichtig! Bleibe lieber stehen und warte ab, wenn sich Autos begegnen und es deswegen eng wird!

## 1



### Kreuzung Ybbsitzerstraße / Kapuziner-

**gasse:** Sei vorsichtig, an manchen Stellen ist der Gehsteig sehr schmal! Gehe deshalb so nahe wie möglich am Geländer entlang und stelle dich gut sichtbar am Fahrbahnrand auf. Quere die Straße erst, wenn kein Auto kommt oder alle für dich angehalten haben! Wenn du mit anderen Kindern unterwegs bist, geht hintereinander! Betrete abseits des Schutzwegs keinesfalls die Fahrbahn!





Kartengrundlage: basemap.at

### Strichlierter Schulweg

Auf diesen Abschnitten hängt es von der Situation und Richtung ab, auf welcher Straßenseite du gehen sollst. Gehe jedenfalls am Fahrbahnrand und quere nur an übersichtlichen Stellen. Schau immer zuerst nach links und rechts bevor du querst! Vorsicht bei parkenden Autos! Hier könnten dich Autolenkende übersehen.

**S**

Schule

empfohlener Schulweg

empfohlener Schulweg  
(ohne empfohlene Straßenseite)

Gefährliche Stellen:

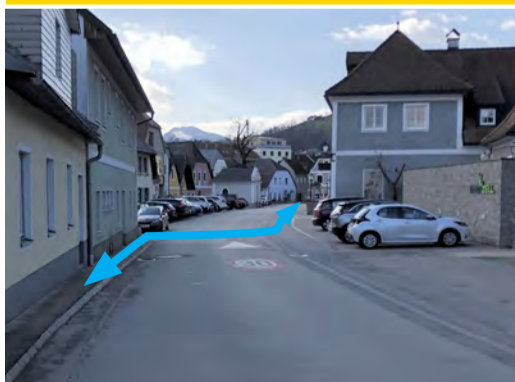


Vorsicht

erhöhte Vorsicht

Gefahr! Querung vermeiden!

2



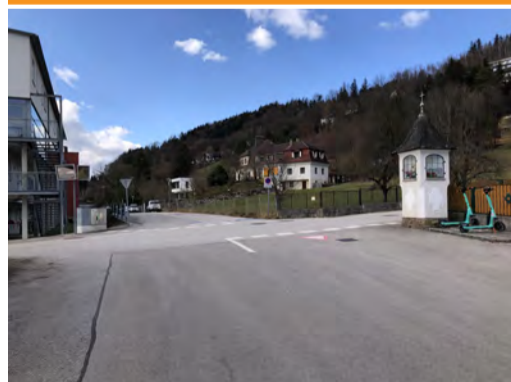
**Querung Schmiedestraße / Hauptplatz :**  
Wenn du entlang der Schmiedestraße gehst, kannst du hier die Straßenseite wechseln, um weiter zur Schule zu gelangen. Stelle dich am Fahrbahnrand auf und warte, bis die Straße frei ist oder die Autos für dich angehalten haben. Achte besonders auf ein- und ausparkende Autos gegenüber! Vergewissere dich, dass dich die Autolenkenden gesehen haben, bevor du die Straße querst!

3



**Sergius Pauser Straße / Vorgartenstraße:**  
Gehe immer am Kurvenaußenrand entlang, damit du hinter der Mauer nicht übersehen wirst! Achte dabei auf Autos, die aus der Sackgasse von oben kommen oder in diese einbiegen. Pass auf, wenn du an parkenden Autos vorbeigehst, denn sie könnten gerade ausparken! Rückwärtsfahrende Autos kannst du daran erkennen, dass ihre Rücklichter weiß leuchten.

4



**Arzbergstraße / Vorgartenstraße:**  
Vorsicht! An dieser Kreuzung können dich die Autolenkenden an vielen Stellen schlecht sehen und die Autos sind hier manchmal schneller unterwegs! Stelle dich gut sichtbar an den Fahrbahnrand und gehe erst los, wenn kein Auto kommt! Quere die Kreuzung niemals diagonal!

5



**Arzbergstraße / Schmiedestraße:**  
Möchtest du entlang der Schmiedestraße die Kreuzung queren, sei vorsichtig, denn hier sind die Autos manchmal schneller unterwegs und die Fahrbahn ist sehr breit. Beobachte aufmerksam die Straße und gehe erst über die Kreuzung, wenn du sicher bist, dass kein Auto kommt oder die Autos angehalten haben!